

PRESSEMITTEILUNG: Gemeinsam für mehr Patientensicherheit

Sperrfrist: 16.09.2022 10.00 Uhr

Anlage: Weitere Zitate zur Patientensicherheit

Schirmherrin

Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung Sachsen-Anhalt

Petra Grimm-Benne, Ministerin und Vorsitzende der
Gesundheitsministerkonferenz 2022

„Die Patientensicherheit ist ein wichtiges gemeinschaftlich formuliertes Ziel der gesundheitlichen Versorgung in Deutschland. Es unterstützt die Umsetzung des Globalen Aktionsplanes der WHO für Patientensicherheit 2021 bis 2030. Vor allem erleichtert es den Organisationen und Unternehmen des Gesundheitswesens, systematisch eine Kultur der Patientensicherheit zu integrieren.“

Beauftragter der Bundesregierung für die Belange der Patientinnen und Patienten

Stefan Schwartze, MdB

„Patienten müssen sich darauf verlassen können, sicher versorgt zu werden. Diesen zentralen Grundsatz jeder Heilbehandlung hebt das Gesundheitsziel hervor und unterstreicht die Bedeutung informierter und mündiger Patienten: Sie können einen Beitrag zu ihrer eigenen Sicherheit leisten. Sie sind die einzigen, die den gesamten Behandlungsprozess durchlaufen.“

Beauftragte der Landesregierung für Menschen mit Behinderung sowie für Patientinnen und Patienten in Nordrhein-Westfalen

Claudia Middendorf

„Die Patientensicherheit muss stets der Leitgedanke bei der Weiterentwicklung des Gesundheitswesens sein. Nicht der Patient muss sich dem System, sondern das System muss sich dem Patienten anpassen. Technischer Fortschritt sollte immer dazu beitragen, die Versorgung zu verbessern und darf nicht dazu führen, dass der Arzt-Patienten-Kontakt abnimmt.“

Bundesärztekammer

Dr. Klaus Reinhardt, Präsident

„Ausreichend Zeit für Patientengespräche, für den interdisziplinären Austausch sowie für die Reflexion des eigenen Handelns tragen dazu bei, die Patientensicherheit zu erhöhen. Diese Zeit fehlt häufig. Notwendig ist ein klares Bekenntnis von Politik und Kostenträgern zu Patientensicherheit, dem auch Taten folgen müssen. Eine kontinuierliche Nachwuchsförderung gehört ebenso dazu, wie die Finanzierung von bedarfsgerechten Versorgungsstrukturen.“

BundesArbeitsGemeinschaft der PatientInnenstellen

Günter Hölling

„Patientensicherheit bedeutet auch, sich als Patient:in jederzeit auf eine zugewandte, bedarfsgerechte und fachlich kompetente Gesundheitsversorgung verlassen zu können.“

Bundespsychotherapeutenkammer

Dr. Dietrich Munz

„Psychotherapie kann, wie jede andere wirksame Therapie auch, unerwünschte Wirkungen haben, die kontinuierlich berücksichtigt werden sollten. Um das Bewusstsein für und den aktiven Umgang mit Risiken zu fördern, engagiert sich die BPtK für mehr Patientensicherheit, zum Beispiel bei gesundheitsziele.de oder im Aktionsbündnis Patientensicherheit.“

Bundeszahnärztekammer

Dr. Romy Ermler, Vizepräsidentin

„Der Berufswunsch Arzt bedeutet, Patienten gesund zu halten oder zu heilen. Ein kritisches Ereignis in der Praxis konterkariert dies. Eine Patientensicherheits-Kultur ist das Fundament für die sichere Patienten-versorgung. Und dafür haben wir in der Zahnmedizin etliche Tools etabliert.“

DAK-Gesundheit

Andreas Storm, Vorstandsvorsitzender

„Für die Patientensicherheit ist entscheidend, dass Erkrankte auf einer soliden, evidenzbasierten Wissensbasis behandelt werden. Deshalb ist es wichtig, Versicherte zu unterstützen, die in bestimmten Bereichen eine Zweitmeinung einholen wollen.“

Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V. (GVG)

Niels Reith, Geschäftsführer

„Gesundheitsziele sind wichtige Steuerungsinstrumente für die gemeinsame Weiterentwicklung unseres komplexen Gesundheitswesens. Um Fortschritte im Bereich der Patienten-sicherheit zu erreichen, sind alle Akteure gefragt. Wir zeigen auf, mit welchen Maßnahmen die Sicherheitskultur sowie benötigte Kompetenzen aufgebaut und gefördert werden können.“

Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Staatssekretärin Anne Janz, Vorsitzende des Hessischen Landesbeirat
Patientensicherheit

„Die Hessische Landesregierung hat das Thema Patientensicherheit zu einem der vorrangigen Ziele der gesundheitlichen Versorgung erklärt und hier politisch Verantwortung übernommen. Die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Akteuren des Gesundheitswesens und verbindliche Regelungen wie die in der bundesweit einmaligen Patientensicherheitsverordnung festgeschriebenen, sind wichtige Instrumente, um die Sicherheitskultur in Hessen weiter zu fördern.“

Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV)

Dr. Wolfgang Eßer, Vorsitzender des Vorstands

„Patientensicherheit ist der Zahnärzteschaft ein wichtiges Anliegen. Der Berufsstand arbeitet konsequent an der Entwicklung von Instrumenten zur Qualitätsförderung. Zu nennen sind hier unter anderem ein Netz von zahnärztlichen Beratungsstellen. Auch trägt das Berichts- und Lernsystem „CIRS Dent – Jeder Zahn zählt!“ zur Patientensicherheit bei.“

Kooperationsverbund gesundheitsziele.de

Hon. Prof. (DPU) Dr. med. Günther Jonitz, Leiter der Arbeitsgruppe
Patientensicherheit

„Patientensicherheit ist viel mehr als Sicherheit für die Patienten: gelernt und umgesetzt steigert sie Qualität und Effizienz der Versorgung und die Arbeitszufriedenheit der Gesundheitsberufe.“

Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V. (LVG AFS)

Thomas Altgeld, Geschäftsführer und Ausschussvorsitzender von
gesundheitsziele.de

„Die Coronapandemie hat drastisch vor Augen geführt, wie wichtig die Sicherheit von Patientinnen und Patienten im Versorgungsalltag ist. Sie muss sektorübergreifend, interdisziplinär und multiprofessionell angelegt sein. Das neue Gesundheitsziel leistet genau das und stellt damit einen Quantensprung für mehr Patientensicherheit in Deutschland dar.“

MSD Deutschland

Dr. Michael Busse, Leiter der Geschäftseinheit Onkologie

„Wir alle werden irgendwann Patient:innen sein. Darum geht Patientinnen-Sicherheit und -Kompetenz uns alle an.“

MSD Deutschland

Xenia Freifrau von Maltzan, Patientenbeauftragte von MSD

„Gesundheit beginnt mit Patient:Innen die informiert sind und sich sicher fühlen um über Vorbeugung und Behandlung von Krankheiten zu entscheiden. Wenn wir gemeinsam mit Patient:Innen arbeiten wissen wir welche Informationen benötigt werden - so verbessern wir die Versorgung.“

Techniker Krankenkasse

Hardy Müller, Beauftragter für Patientensicherheit

„In einem patientenzentrierten Gesundheitssystem müssen die Erfahrungen der Versicherten eine entscheidende Rolle spielen.“

Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)

Ulrike Elsner, Vorstandsvorsitzende des vdek, Beauftragte des GVG-
Vorstandes für den Kooperationsverbund Gesundheitsziele.de

„Ein nationales Gesundheitsziel stellt einen wichtigen Grundkonsens dar, es schafft Leitplanken und bildet die Grundlage dafür, gemeinsam Fortschritte zu erzielen.“

Verband der Privaten Krankenversicherung

Dr. med. Norbert Loskamp, Medizinischer Leiter

„Patientinnen und Patienten sollen sich darauf verlassen können, dass alles getan wird, um ihre medizinische Behandlung sicher zu gestalten. Das Gesundheitsziel Patientensicherheit setzt hier an: Wir wollen mögliche Fehlerquellen erkennen und ausschließen – und so zur Qualität der Versorgung beitragen.“

Zentrum für Qualität in der Pflege

Daniela Sulmann, Geschäftsleiterin

„Das Engagement für Patientensicherheit schließt die Pflegesicherheit mit ein – denn es gilt auch, pflegebedürftige Menschen besser vor Gesundheitsschäden zu schützen.“

Pressekontakte:

Verena Holtz Leiterin Soziales, Prävention & Projekte

v.holtz@gvg.org | 0151 23440466 | www.gvg.org

Alexander Bohm Referent der Geschäftsstelle des Beauftragten der Bundesregierung
für die Belange der Patientinnen und Patienten

Alexander.Bohm@bmg.bund.de | 030 18441 1761 | www.patientenbeauftragter.de

Andreas Pinkert Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit, Internet

Andreas.pinkert@ms.sachsen-anhalt.de | 0391 567 4607 | www.ms.sachsen-anhalt.de